

Anlagephilosophie

Bewertung

Unser Anlageprozess basiert auf der fundamentalen Bewertung einzelner Unternehmen. Diese Bewertung ist die Grundlage für unsere Analysen, Anlageentscheide, Portfoliogestaltung und Risikobetrachtungen.

In Unternehmen investieren

Unsere Suche nach Anlageopportunitäten startet mit der Analyse einzelner Unternehmen. Es ist unsere Überzeugung, dass der Fokus auf die Fundamentaldaten eines Geschäftes langfristig zu den besseren Anlageresultaten führt als der Versuch, kurzfristige Veränderungen von makroökonomischen Variablen wie etwa Zinsen, Rohstoffpreisen, Währungskursen oder Marktindices zu prognostizieren.

Investieren mit einem Preisabschlag

Beim Investieren achten wir stets auf eine Sicherheitsmarge, indem wir Wertpapiere unter ihrem inneren Wert kaufen. Dies ermöglicht es uns, auch in ungeplanten Situationen erfolgreich zu sein.

Im Kompetenzbereich bleiben

Wir engagieren uns nur in Bereichen, in denen wir stark sind und in denen wir über belegbare Erfahrung verfügen. Bevor wir etwas kaufen, wollen wir es verstehen.

Dauerhafte Kapitalverluste vermeiden

Risikomanagement nach unserem Verständnis ist nicht die Reduktion von Preisschwankungen (Volatilität), sondern das Vermeiden von dauerhaften Kapitalverlusten, d.h. (Teil-)Verlusten des eingesetzten Kapitals über einen ganzen Anlagezyklus.

Langfristig denken

Investieren ist ein Marathon und kein Sprint. Wir wollen eine langfristige Rendite erzielen, die komfortabel über der Inflationsrate liegt. Wir suchen, oft gegen den vorherrschenden Trend, unterbewertete Aktien und Obligationen, die langfristig mit hoher Wahrscheinlichkeit einen Mehrwert schaffen. Kurzfristige Schwankungen können und wollen wir nicht voraussagen.

Der Herde fernbleiben

Wir folgen nicht der Herde, welche im Hoch optimistisch und im Tief pessimistisch ist. Stattdessen denken wir unabhängig, originell und konträr.

[Aktien](#)

[Obligationen](#)

[«Bottom-Up»](#)